

Jahresbericht des ZeKK: Oktober 2019 – November 2020

30.10.19: Podiumsdiskussion "Der andere Bund" am 30. Oktober in Paderborn

"Der andere Bund – eine zwischen Juden und Christen bleibende Frage" war Gegenstand der Podiumsdiskussion am Mittwoch, 30. Oktober von 16 bis 18 Uhr in Hörsaal O2 der Universität Paderborn. Es diskutierten Prof. Dr. Elisa Klapheck, Prof. Dr. Helga Kuhlmann, Prof. Dr. Klaus von Stosch und Prof. Dr. Angelika Strotmann unter anderem über die These des ehemaligen Papstes Benedikt XVI. vom nie gekündigten Bund Gottes mit den Juden.

13.11.19: „Lebendigkeit im Raum der Stille - Die aktiven Gruppen laden ein"

Die aktiven Gruppen im Raum der Stille an der Universität Paderborn haben am Mittwoch, den 13. November 2019 um 13 Uhr in den Raum der Stille an der Universität Paderborn (N3.206) eingeladen.

27.11.19: Vortrag „Nächstenliebe als Antisemitismus" (Judentum am Mittwoch)

Prof. Dr. Martin Leutzsch hat am Mittwoch, 27. November 2019 von 16-18 Uhr einen Vortrag über "Nächstenliebe als Antisemitismus" der Universität Paderborn gehalten. Der Vortrag gehörte zur Reihe **"Judentum am Mittwoch"** der Jüdischen Studien am ZeKK. Die Vorlesungsreihe findet in Kooperation mit der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit (GCJZ) Paderborn statt.

Seit 8.12.19: Zekk-Blokk gestartet (<https://blogs.uni-paderborn.de/zekkblog/>)

Das ZeKK-Team hat einen Blog ins Leben gerufen, der aktuelle Ereignisse in Religion und Kultur mit den Forschungsschwerpunkten am Zentrum verknüpft. Wöchentlich am Freitag werden neue Beiträge von Paderborner Wissenschaftler*innen und externen Gästen eingestellt. Er wird auf Facebook und Twitter beworben, auf Facebook werden wöchentlich zwischen 100 und 300 Leute aufmerksam (einsehbar über die Facebook-Seite des ZeKK).

18.12.19: Vortrag „Judentum und Staat im 18. und 19. Jahrhundert“ (Judentum am Mittwoch)

„Judentum und Staat im 18. und 19. Jahrhundert“ war am Mittwoch, den 18. Dezember 2019 um 16 Uhr, Thema eines Vortrags von Dr. Uri R. Kaufmann, Historiker, Autor und Leiter der Alten Synagoge Essen.

08.01.20: Vortrag „Die Beschneidung Jesu feiern?“ (Judentum am Mittwoch)

Der katholische Theologe und Publizist Norbert Reck sprach am 08. Januar 2020 von 16-18 Uhr über die Geschichte des Beschneidungsfestes und über die bleibend aktuelle Herausforderung für die christlichen Kirchen, Jesus als einen entschiedenen und praktizierenden Juden wahrzunehmen.

28.02.20: "Friendship" - Call for Papers: Paderborn Conference on Comparative Theology 2020

Vom 10.-12. Juni sollte die fünfte Paderborner Konferenz für Komparative Theologie (PCCT) zum Thema „Friendship“ stattfinden. Dafür fand im Februar der „Call for Papers“ statt, der Theologen und Philosophen mit unterschiedlichem religiösen Hintergrund einlud, sich bis zum 28. Februar zu bewerben, einen Ansatz zum Konzept der Freundschaft innerhalb eines methodologischen Rahmens der zeitgenössischen Komparativen Theologie vorzustellen. Es wurden Bewerbungen von Doktoranden (ab dem 3. Jahr) sowie von Postdoktoranden erwünscht. Wegen der Corona-Pandemie wurde auf den 10.-11. Juni 2021 verlegt. Dafür sollen zusätzlich zu den für dieses Jahr eingeladenen Doktoranden ein zweiter „Call for Papers“ gestartet werden.

Seit 20.04.20: „Zertifikat Interreligiöse Soziale Arbeit“

Beim „Zertifikat Interreligiöse Soziale Arbeit“ handelt es sich um eine Kooperation des ZeKK mit dem Fachbereich Sozialwesen der Katholischen Hochschule Nordrhein-Westfalen (KathHO NRW), Abt. Paderborn. Das Zertifikat kann von Studierenden der KathHO NRW, Abt. Paderborn (Soziale Arbeit, Kindheitspädagogik) sowie der Universität Paderborn (Studiengänge mit dem Anteilsfach Komparative Theologie der Religionen) erworben werden. Es trägt dem wachsenden Bedarf nach Absolvent*innen Rechnung, die entweder als Theolog*innen über Kompetenzen in der Sozialen Arbeit und Kindheitspädagogik, oder die als Sozialarbeiter*innen/Kindheitspädagog*innen über religionsbezogene und theologische Kompetenzen verfügen.

30.04.20: Jun.-Prof. Dr. Muna Tatari in den Deutschen Ethikrat aufgenommen

„Bundestagspräsident Wolfgang Schäuble hat zum 30. April 2020 21 Mitglieder in den Deutschen Ethikrat berufen. Damit wird der Deutsche Ethikrat neu zusammengesetzt, nachdem ein Teil der Ratsmitglieder am 10. April 2020 turnusmäßig aus dem Gremium ausgeschieden war,“ heißt es in der Pressemitteilung des Deutschen Ethikrats. Nach Vorschlag durch die Bundesregierung wurde auch Jun.-Prof. Dr. Tatari in den Deutschen Ethikrat berufen.

25.07.20: Mitarbeit an Konzeption und Katalog der Ausstellung „Peter Paul Rubens und der Barock im Norden“ des Diözesanmuseums Paderborn (25.07.-25.10.20)

Prof. Dr. Christoph Ehland, Prof. Dr. Lothar van Laak, Prof. Dr. Sabine Schmitz und Prof. Dr. Johannes Süßmann haben als Mitglieder der Forschungsgruppe „Barock im Norden!“ der Universität Paderborn an der Konzeption und dem Ausstellungskatalog der Rubensausstellung des Diözesanmuseums mitgearbeitet.

September 2020: Sitzung des Beirats für Islamische Theologie an der Universität Paderborn

Am 8. September 2020 konstituierte sich an der Universität Paderborn der konfessionelle Beirat des Seminars für Islamische Theologie. Zum Vorsitzenden des Beirats wurde Dr. Hakan Aydın gewählt. Nun wurden alle Beschlussvorlagen bewilligt, unter anderem einstimmig die Lehrerlaubnis für Prof. Dr. Zishan Ghaffar. Dadurch werden weitere Ausschreibungen und Besetzungsverfahren möglich. Die Akkreditierung von Studienordnungen und Prüfungsordnungen kann beginnen.

Kooperation in den Studiengängen zur Komparativen Theologie in Qom und Paderborn

Die Reise in den Iran im Februar 2020 wie auch der Gegenbesuch im September 2020 mussten aufgrund der Corona-Pandemie verschoben werden. Um den Austausch mit Kolleg*innen und Studierenden der Hochschule in Qom aufrecht zu erhalten, gibt es seit September 2020 regelmäßige Online-Treffen, die Prof. Dr. Klaus von Stosch und Prof. Dr. Margareta Gruber OSF leiten.

04.11.20: „ZeKK live – 45 Minuten mit Elisa Klapheck“

Das Interviewformat „ZeKK-Live“ ist am 04.11.20 um 18:00 Uhr gestartet. Es fand als Zoom-Meeting statt, in dem Prof. Dr. Klaus von Stosch Prof. Dr. Elisa Klapheck interviewt hat. Das Format soll in Zukunft jeden ersten Mittwoch im Monat live gesendet werden als Interview einer Person des öffentlichen Lebens (30 Minuten, danach 15 Minuten Fragen der Zuschauer). Interviewer und Gesprächspartner sollen unterschiedlichen Religionen angehören und es soll eine größere Öffentlichkeit erreicht werden.

Projektverschiebungen aufgrund der Corona-Pandemie:

„Paderborner Religionsgespräche“ mit Armin Laschet, Abraham Lehrer und Muna Tatari Die für den 9. Juni 2020 geplante Podiumsdiskussion musste verschoben werden. Ein neuer Termin wird in einer Zeit ohne Kontaktbeschränkungen angestrebt.

Summer School „Justice and Mercy. Discussing the Divine Attributes in Muslim-Christian Dialogue“

Die zweite der drei aufeinanderfolgenden Summer Schools wird nun vom 9. bis 13. August 2021 stattfinden.

Konferenz „Theology of Prophecy in Dialogue. A Jewish-Christian-Muslim Encounter“

Die gemeinsame Konferenz der islamischen Theologie und des DFG-Projekts „Theologie der Prophetie im Dialog. Christliche Prophetologie mit dem Blick auf Judentum und Islam“ wurde auf den 23.-25. August 2021 verschoben.